

WEST OPEN WEEKEND

16. – 17. Juni 2023

Fr, 16. Juni, 17 – 22 Uhr

Sa, 17. Juni, 12 – 20 Uhr

Augasse 2-6, 1090 Wien

Aktuelle Informationen zum WEST finden Sie hier: <https://west-space.at/>

@westspacevienna

#westspacevienna

PROGRAMMINFORMATION

Das WEST in der ehemaligen WU in der Augasse im 9. Bezirk öffnet zum ersten Mal seine Türen: Unter dem Motto „**IN:BETWEEN**“ feiert das WEST ein Open Weekend und präsentiert sich in seiner ganzen Vielfalt. Auf fünf Stockwerken laden Künstler:innen und Kreative im WEST zu **Ausstellungen, Live-Musik und Performances, Filmscreenings, Kinderprogramm und einem Opening Event** ein. Rund 45 Studios und Atelierräume sind mit dabei und bieten Einblicke in aktuelle Arbeiten und Projekte.

Malerei, Fotografie, Tanz, Ton, Film und Video bis hin zu Theater, Kunsthandwerk und Design – all diese Sparten sind im WEST vertreten. **Kunst- und Sprachschulen sowie Vereine** präsentieren ihre Projekte. Ein eigenes Musik- und Performance-Line-up steht am Samstag ebenso am Programm wie die Präsentation der **Preisträgerin** des BIG Nachwuchspreises für Architekturfotografie vergangenen Jahres oder Einblicke in das **Papageienhaus**, das mit einem **Kinderprogramm** am Samstag Abwechslung für junge Besucher:innen bietet. Freitag abends lädt 4lthangrund zu einem Opening Event ab 20 Uhr auf die Terrasse, danach bis 2 Uhr Früh in die Mensa.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen und Studios ist frei!

Ausgewählte Programmpunkte

Ausstellungen

Zeitgenössische Kunst, von Fotografie, Malerei bis hin zu Collagen, Skulpturen und Installationen, sind im WEST Space zu sehen. Darunter die Fotografin Nadine Weixler, die 2021 den BIG Nachwuchspreis für Architekturfotografie gewonnen hat, eine Ausstellung des Instituts für Konservierung - Restaurierung mit Diplom-Arbeiten von Absolvent:innen, fotografische Stadtansichten aus der Zeit um 1900 von u.a. Wien, Paris oder Berlin („Urania-Bilder“) aus dem Österreichischen Volkshochschularchiv. Unter dem Titel Public | Private ist eine Gruppenausstellung von VCAS (Vienna Contemporary Art Space) zu sehen. Ebenfalls vor Ort die Gruppenausstellung „Stille Post“, die im Rahmen von FOTO WIEN gezeigt wird u.v.a.m.

45 Studios

Insgesamt 45 Künstler:innen öffnen ihre Studios und laden dazu ein, Kunstproduktion im WEST hautnah zu erleben. Darunter auch zahlreiche Fotograf:innen, die im Rahmen der FOTO WIEN mit dabei sind.

Performances und Musikprogramm

Zu offenen Hauptproben laden Linie Q zum No-Escape-Room ein, einem Projekt zwischen immersiver Performance und multimedialer Installation. Im Festsaal wird am 17.6. ab 12 Uhr ein Musik-Line-up mit Musik von Elektronik bis Soul geboten.

Workshops

Die Bandbreite der Workshops reicht von Community-Building über zeitgenössischen Tanz bis hin zu „atmendem Zeichnen“ oder Improvisationstheater. Anmeldungen sind teilweise erforderlich.

Kinderprogramm

Kinderschminken, gemeinsam Malen mit Künstler:innen und „Student:innen spielen“ in den Hörsälen der Alten WU - bunt und vielfältig gestaltet sich das Programm für junge Besucher:innen. Nicht zu vergessen die Schnitzeljagd, die vom Papageienhaus über das gesamte Gelände führt.

Papageienschutzzentrum

Führungen durch das Papageienhaus, Flohmarkt, ein Glücksrad, eine Tombola sowie Speis und Trank – die ARGE Papageienschutz öffnet ihre Türen und bietet spannende Einblicke in das Leben der exotischen Vögel.

Weitere Programmpunkte

Außerdem noch am Programm: ein **Video-Flohmarkt** für gebrauchte Videografie- und Streaminggeräte, ein **Kunstabuch-Pop-up-Shop** und **zwei Fashion Pop-ups** mit Kreationen von Martin Niklas Waser und RENDL sowie Filmscreenings.

Kulturzentrum Althangrund

Althangrund hostet den Opening Event am 16.6. ab 18 Uhr in der Alten Mensa - bis 2 Uhr Früh läuft ein DJ Programm mit **Äm / BRX (Soundlabs) / Andromedan (Soundlabs) / Kass' Kollé (Donaurave)** – begleitet wird das Fest von einem „Awarenesskonzept“ des Awa* Kollektives.

WEST / Alte WU

Seit 2022 ist das WEST ein Zwischennutzungsprojekt in der ehemaligen WU. Gemeinsam mit Kunst- und Kulturschaffenden wird die ehemalige Wirtschaftsuniversität am Althangrund seit 2022 zu einem Zentrum für Kreativität, Kultur und Urbanität.

Zitate

Die **Bezirksvorsteherin** des 9. Bezirks Alsergrund, **Saya Ahmad**, freut sich über die neue Belebung: *„Ein Zentrum für Neues, Kreativität, Vernetzung, Events und Community – all das ist das "WEST". Ich freue mich sehr, dass das "WEST" mit seinem Zwischennutzungs-Konzept die alte WU seit rund einem Jahr erneut belebt und damit den Zusammenhalt und Austausch im Grätzl fördert. Denn gerade in dicht bebauten Bezirken wie dem Neunten, ist es wichtig, Räume vielseitig nutzen zu können. In diesem Sinne wünsche ich spannende Gespräche und ein frohes Zusammenkommen am "WEST Open Weekend“.“*

„Das WEST in der alten WU ist ein Paradebeispiel für eine gelungene Zwischennutzung, die ihren vorläufigen Höhepunkt mit den Open Studios hat. Wir freuen uns, dass auch unsere Kunstinitiative BIG ART mit einer Ausstellung der Fotografin Nadine Weixler vertreten ist, die das Leben in den West-Ateliers fotografisch begleitet hat“, so **Lucia Malfent**, Konzernsprecherin der Bundesimmobiliengesellschaft.

„Seit etwas mehr als einem Jahr ist die ehemalige WU am Althangrund im Rahmen der Zwischennutzung WEST zu einem Zentrum für Kunst und Kreativität geworden. Es ist Zeit, dass wir die Vielfalt unserer Nutzer:innen im Rahmen von In/Between, den Open Studio Days, der Öffentlichkeit zu präsentieren“, so **Katharina Reményi**, Geschäftsführerin des WEST.



WEST OPEN WEEKEND

16. – 17. Juni 2023

Fr, 16. Juni, 17 – 22 Uhr

Sa, 17. Juni, 12 – 20 Uhr

Augasse 2-6, 1090 Wien

Aktuelle Informationen zum WEST finden Sie hier: <https://west-space.at/>

@westspacevienna

#westspacevienna

Pressematerial:

<http://presse.artphalanx.at/west/>

Pressekontakt:

Susanne Haider

art:phalanx – Kultur & Urbanität

Tel. +43 (0) 1 524 98 03-11

email: presse@artphalanx.at

PROGRAMMÜBERBLICK

AUSSTELLUNGEN

Impromptu

Fanni Futterknecht - Anne Glassner - Daniel Nuderscher

LOCATION: Poster boards, Hauptstiege

Intervention - Photography, 2023

Während der Erforschung der Räumlichkeiten der alten WU entstand die Fotoserie der Künstler*innen Fanni Futterknecht, Anne Glassner und Daniel Nuderscher. In einem spielerischen Prozess wurden Kostüme, Objekte, Gesten und Bewegungen in Bezug auf den vorgefundenen blauen Raum zusammengebracht. Zum ersten Mal treffen die Arbeiten der Künstler*innen hier aufeinander.

Styles of Documentation as Narratives of Truth

Gelardo Jennifer, Kunyik Hannahlisa, Pedrina Bianca, Takizawa Hiroshi

LOCATION: Poster boards, Hauptstiege

Zeit: 08 – 17.06.2023, Eröffnung: Donnerstag 8. Juni 18 bis 21 Uhr, danach durchgehend geöffnet

Die vier in Wien lebenden Künstlerinnen Jennifer Gelardo, Hannahlisa Kunyik, Bianca Pedrina und Hiroshi Takizawa verbindet eine fotografische Praxis, in welcher sie die Dokumentation von Architektur, sozialen- und Kunsträumen sowie die Inszenierung von Körpern künstlerisch ausloten. Für die Ausstellung bespielen sie die rund 50m² Plakatflächen am Aufgang zum WEST. Diese wird 10 Tage rund um die Uhr zugänglich sein und findet im Rahmen der Foto Wien statt.

NEIGHBOURS

Alessandro Albrecht, Alma Bektas, Daniela Brill Estrada, Simon Goritschnig, Masimba Hwati,

Monica C. LoCascio, Sami Nagasaki, Rychèl Thérin

LOCATION: Lichthalle, EG

In einer Collage aus Erzählungen, Formen und Materialien (darunter Leder, Horn, Messing, Weide, Baumwolle, Kupfer, Spiegel, Textil, Faser, Metall, Polyurethan, Faden, Haare, PVC, Holz, Kordel, Blumen, Acryl, Spiegel, Perlen, Kokosfaser, Leinen, Pelz, Polyester, Kunststoff, Wasser, Tinte, Papier) konzentriert sich die Gruppenausstellung NEIGHBOURS auf skulpturale Arbeiten von Künstlern, die in den Ateliers von WEST SPACE arbeiten.

Nadine Weixler / Preisträgerin des BIG ART Nachwuchspreises für Architekturfotografie

LOCATION: Säulenhalle B/C, Aula EG

Die Dokumentation des Gebäudes der ehemaligen Wirtschaftsuniversität am Althangrund und seine aktuelle Zwischennutzung durch das WEST steht im Fokus der Bildstrecke von Nadine Weixler. Sie lädt mit ihrer Fotoserie dazu ein, der Protagonistin, deren Rolle sie selbst einnimmt, auf ihrer fotografischen Erkundungstour durchs Haus zu folgen und gibt dabei auch den Blick frei auf einige der von Künstler:innen besiedelten Arbeitsräume.

Die Fotostrecke wurde im Auftrag der Bundesimmobiliengesellschaft realisiert.

„Urania-Bilder“ aus dem Österreichischen Volkshochschularchiv

LOCATION: Aula, 1. Stock

Im Rahmen der Open-House-Veranstaltung gibt das Österreichische Volkshochschularchiv einen kleinen Einblick in seine unter Denkmalschutz stehenden Bestände: Neben einer Gangausstellung zur Geschichte der Volksbildung und der Volkshochschulen in Wien wird eine kleine Auswahl aus den insgesamt 65.000, größtenteils handkolorierten Lichtbildern aus dem Bestand „Lichtbildersammlung Urania Wien“ gezeigt: Städteansichten und Stadtimpressionen aus der Zeit um 1900 von Wien, Berlin, Paris, London und New York.

Das Österreichische Volkshochschularchiv (archiv.vhs.at) ist das Unternehmensarchiv der Wiener Volkshochschulen GmbH, das Archiv der österreichischen Volkshochschulen sowie ihrer Landesverbände sowie ihres Bundesverbandes.

Infos: <http://archiv.vhs.at/index.php?id=vhsarchiv-spurensuche0>

Case Studies: Institut für Konservierung - Restaurierung

Institut für Konservierung - Restaurierung Akademie der Bildenden Künste Wien

LOCATION: Aula, 1. Stock

Präsentiert werden Diplomposter der Absolvent:innen des Studiengangs Konservierung-Restaurierung der Akademie der Bildenden Künste Wien. Die beeindruckenden Diplomposter präsentieren spannende Fallstudien von der Arbeit an Kulturgütern und verdeutlichen die hohen Ansprüche an die Arbeit der Konservierung und Restaurierung.

Seeking truth in a post-truth world

Oliver Meschnig

LOCATION: Glasgalerie, 1. Stock

Im Werk von Oliver Meschnig treffen weggeworfene Datenträger verschiedener Epochen aufeinander. Sie illustrieren durch die Herkunft aus dem Abfall ihren verworfenen Charakter und werfen Fragen nach ihrer Aktualität, Wert, Nutzen, Überflüssigkeit und Halbwertszeit auf. Thematisch befasst sich Meschnig mit Fragen der Wahrheit und ihrer Manipulation, die durch Anwendungen von Algorithmen in Social Media und der künstlichen Intelligenz wie midjourney, deepfakes und ChatGPT demokratisiert wurde.

Not Yet Titled

Hannahlisa Kunyik

LOCATION: Glasgalerie, 1. Stock

In ihrer Einzelausstellung *Not Yet Titled* im Rahmen der Foto Wien zeigt Hannahlisa Kunyik in der Glasgalerie des WEST Space eine bisher unveröffentlichte Auswahl ihrer Serie *Selbstportrait vor Szene*. Die Arbeit produzierte sie im Frühjahr 2023 anlässlich der Einladung zur Gruppenausstellung *Über das Neue* im Belvedere 21 im Lichthof des Museums. Für die Ausstellung in der Glasgalerie setzt Kunyik die Bilder installativ in Szene, indem sie sich selbst gemeinsam mit der Museumsarchitektur fotografisch inszeniert.

Zeit ist Geld. Geld ist Zeit. Ich hab keins von beidem.

Eine effiziente Ausstellung oder eine anstrengende Vermischung von Arbeit und Privatem

Sophie Bösker

LOCATION: Glasgalerie, 1. Stock

Zeiten: 16.6., 17 - 22 Uhr, 17.6., 12 - 21 Uhr

Wo verläuft für eine Künstlerin mit Kind die Grenze zwischen Erwerbsarbeit und Privatleben? Bei vielen Künstlerinnen und Kulturarbeiterinnen sind eben diese Grenzen aufgeweicht; Orte, an denen Arbeit stattfindet, müssen flexibel gestaltet werden. In diesem Sinne wird der Ausstellungsraum zum Homeoffice inklusive Fernsehcouch und Kinderspielecke, eine Performance im Ausstellungsraum, in der die Künstlerin gleichzeitig neue Kunst schafft, bestehende Kunst präsentiert und ihr Kind betreut.

Zurzeit

Aurianne Chevandier

LOCATION: Glasgalerie, 1. Stock

Aurianne Chevandier arbeitet zunächst mit Fotografie, um zwischen Urbanität, Geschichte

und Erinnerung zu navigieren. Ihre Praxis ist eine der Wiederholung und der Anhäufung von Gesten, um Verbindungen zwischen Eindrücken herzustellen, die sie kontinuierlich sammelt. Anlässlich der West Open Studios präsentiert sie neuere Fotoarbeiten und laufende Experimente in einer vergrößerten Version ihres Atelierraums, um die Kontinuität zwischen vergangenen und aktuellen Erkundungen zu verdeutlichen.

COLOURS MATERIALS ECONOMY

HILDEGARD RIEDER

LOCATION: Glasgalerie, 1. Stock

Mit einem Material-Mix aus synthetischen Polymeren, Linoleum und Acryl bezieht sich HILDEGARD RIEDER mit der Ausstellung explizit auf die Architektur der früheren Wirtschaftsuniversität Wien und den Materialien vor Ort. Gleichzeitig weist sie auf die zunehmende Omnipräsenz von Plastik hin und befasst sich mit ökonomischen Produktionsbedingungen von Kunst.

Eben uneben

Marissa Wedenig und Johanna Nitsche

LOCATION: Glasgalerie, 1. Stock

Die Ausstellung umkreist Aspekte des (Nicht)Sagbaren und (Un)Sichtbarkeiten. Die Interpretationen von Marissa Wedenig und Johanna Nitsche präsentieren sich zum einen durch intuitive und fluide Arbeiten und zum anderen durch abstrakte Darstellung von komplexen Systemen. Wedenig verwebt verschwommene Erinnerungen, Vorahnungen und nostalgische Gefühle zu einer Idee von Kitsch. Die digitalen Malereien und Collagen sind komplexe und dynamische Kompositionen, die tief in ihre inneren Welten und Emotionen eintauchen.

Der Versuch von Johanna Nitsche ist es, auf abstrakte Weise auf die komplexen Netze und vielschichtigen Ebene zu verweisen, die auf uns im Alltag wirken. Durch unterschiedliche Materialität und Farbe sollen Faden-durchwobene (Bild-)Objekte entstehen, die, auf unterschiedlichen Ebenen angeordnet, die Gesamtgestalt der Systeme visuell abbilden soll.

A Liquid Place for Imagination

Marissa Wedenig

LOCATION: Glasgalerie, 1. Stock

"A Liquid Place for Imagination" ist ein immersives Installationskunstwerk, das aus Tausenden von Perlen besteht, die zu einer textilähnlichen Form zusammengebügelt wurden. Das Werk entstand als

Flucht aus der Enge des Zimmers während der COVID-19-Pandemie, um in eine Welt der Fantasie einzutauchen.

Stille Post

Foto Wien

LOCATION: Bibliothek, N-Gebäude, 1. Stock

Neben den Studios der zahlreichen Fotograf:innen im WEST, gibt es eine ergänzende Ausstellung im Rahmen der FOTO WIEN, die Einblicke in vielgestaltige Zugänge zur Fotografie gewährt. Hier findet sich angewandte, inszenierte und dokumentarische Fotografie ebenso wie Fotografie als Ausgangspunkt für Malerei oder als Mittel zur Dokumentation performativer Praktiken. Das Kinderspiel „Stille Post“ diente als kuratorisches Prinzip, das die heterogenen künstlerischen Positionen verbindet.

Mit: Alessandro Albrecht, Tim Cavadini, Julia Dorninger, Fanni Futterknecht, Anne Glassner, Elodie Grethen, Lisa Großkopf, Julia Maria Gruber, Sophia Hatwagner, Hannahlisa Kunyik, Martina Lajczak, Marlene Mautner, Max Mustermann, Sami Nagasaki, Elsa Okazaki, Selina Saranova, David Schermann, Beatrice Signorello, Judith Stehlik, Rychèl Thérin, Daniela Trost

Public | Private

VCAS - Vienna Contemporary Art Space

LOCATION: Bibliothek, N-Gebäude, 1. Stock

VCAS zeigt eine kuratierte Gruppenausstellung mit Arbeiten von Künstler:innen aus dem WEST. Die Ausstellung erforscht die Grenzen zwischen dem, was öffentlich und privat ist, und wie sich diese Grenzen im Laufe der Zeit verschieben können. Sie erforscht die komplexen Beziehungen zwischen Räumen, Arbeitsumgebungen, häuslichem Leben, psychischer Gesundheit, Politik und Identitäten. Kuratiert von: Abby Brown.

Künstler:innen: Oliver Cloak, Anne Glassner, Marlene Heidinger, Melina Steiner, Lisa Großkopf, Ziegi Boss (I) Instructor, Julia Dorninger, Judith Stehlik, Mueller&Schwind, Anthony Kroytor

My #100DayProject COLLAGES

Kathrin Kienel-Mayer

LOCATION: Brücke Ost, N-Gebäude, 1. Stock

Kathrin Kienel-Mayer zeigt auf einer Länge von 25 Metern eine Serie von klassischen Papercut-Collagen. Beginnend mit dem 22. Februar 2023 gestaltete die Künstlerin 100 Tage lang täglich eine 15x20cm-Collage. Thematischer Hintergrund ist dabei das Leben der Künstlerin in der Auseinandersetzung mit der Kunst. Der Fokus liegt auf dem schnell und spontan umgesetzten Ausdruck eines Gedankens, ohne nachträgliche Ergänzung oder Erweiterung.

mudKlub

Location: Kern D, 3. Stock

Das Earth & Design Lab von Anna Schweiger und Volker Hölzl öffnet seine Pforten. Die beiden arbeiten in Ihrem Studio an nachhaltigem Interieur aus Stampflehm. Ziel Ihrer Arbeit ist es, hochwertige und ökologisch nachhaltige Produkte aus Stampflehm für den Einsatz im Interieur Bereich zu entwickeln.

WORKSHOPS

Community Building 101

<https://www.communitybuilding.at/>

LOCATION: A1.10.12

Samstag, 17.06. 2023, 13.00 Uhr

Die Community Facilitator Weiterbildung wird getestet.

Zeitgenössischer-Tanz-Workshop

Offenes Training der inklusiven Gruppe danse brute

LOCATION: Sa, 17.06.2023, 14:30-15:30, 4.Stock, Gang zwischen C und D.

Gemeinsames Tanztraining mit der Performance-Combo danse brute: Gemeinsames Aufwärmen im Kreis, Tanzimprovisationen, Musik, Sehen und gesehen Werden!

ATEMLINIEN

Charlotte Weiss, Sängerin und Atempädagogin und Julia Dorninger, Architektin und Künstlerin

LOCATION: Samstag, 17.06. 2023, 16-17.30 Uhr, A1.10.12

Unser unbewusstes oder bewusstes Denken, Handeln, Fühlen und unsere Empfindungen spiegeln sich im Zeichenstrich und nicht zuletzt auch in unserem Atem wider. Charlotte Weiss, Sängerin und Atempädagogin, und Julia Dorninger, Architektin und Künstlerin, treten am 17. Juni erneut in einen zeichnerisch-atmenden Dialog und werden im Rahmen eines Workshops den Teilnehmer*innen die Welt des lebendigen atmenden Zeichnens eröffnen.

@ReflAction-Improtheater Kathrin Kienel-Mayer

LOCATION: A1.10.12, 18-19h

In diesem Kurzworkshop lernen Mitwirkende im spielerischen Tun Methoden und Kurzformate aus dem Improvisationstheater kennen. Nach Aufwärmübungen für Körper

und Geist stellt Kathrin Kienel-Mayer Impro Formate vor, in denen die Teilnehmer:innen ihre Wahrnehmung und Sinne schärfen und mit Körpersprache, Gestik, Mimik und Emotionen spielen. Sie schlüpfen spontan in verschiedene Rollen, und erleben alles als Zuschauer:in, als aktive:r Spieler:in und als Impulsgeber:in.

Anmeldung erforderlich: kathrin@kienel-mayer.at, +436767226925

FASHION POP-UPS

LOCATION: B1.13, 1. Stock

Martin Niklas Wieser

RENDL / Nachhaltiger Brand für Schwimmmode

Weitere Programmpunkte

Video-Flohmarkt

LOCATION: Video Studio Wien, N-Gebaude, 1. Stock

17.6., 12 - 20 Uhr

Gebrauchte Videografie- und Streaminggeräte, sowie Objektive, Kabel und sonstiges Spezial-Zubehör können gekauft werden. Neben dem Flohmarkt werden DJ-Beats und Getränke geboten.

Kunst(Buch) POP-UP-SHOP

LOCATION: Aula, EG

Am 17.06. von 12 bis 20 Uhr verkaufen Künstler*innen aus dem WEST ihre Publikationen und Editionen bei einem Pop-Up Shop. Wir freuen uns auf Euer Kommen und Stöbern!

PERFORMANCES

LINIE Q. Ein No-Escape-Room

Offene Hauptproben am 16. und 17. Juni, 18:30 – 20 Uhr

LOCATION: Magazin, EG

Zwischen immersiver Performance und multimedialer Installation sowie inspiriert von Elementen des Escape Rooms tauchen Regisseur und DARUM-Mitgründer Kai Krösche und sein Team hinab in die (Wirkungs-)Mechanismen zeitgenössischer Verschwörungs-

erzählungen und deren gesellschaftliche Auswirkungen. Eine ungebremste Steilfahrt ohne Exit, an deren Ende anstelle des Lichts nur der (Tunnel-)Blick in den Abgrund aus Chaos und zerstörerischem Nihilismus wartet.

In deutscher und englischer Sprache. Empfehlung: Mitnahme eines aufgeladenes Android- oder iOS-Smartphone, um alle Elemente der Performance erleben zu können.

Eintritt frei. Um Anmeldung unter openweekend@linie-q.com wird gebeten.

Eine Hand wäscht die andere.

Max Mustermann

LOCATION: B1.10.13

Zeiten: 16.6.: WC 4. OG 12 - 13 Uhr; 16 - 17 Uhr; 3. OG 19 - 20 Uhr.

17.6.: 2. OG, 1. OG und EG. Änderungen vorbehalten

Der Künstler Max Mustermann wird den Besucher:innen die Hände waschen während eine Tonspur abläuft.

TTP featuring Corina Hose

LOCATION: H05, EG

Tänzerin Corina Hoser wird am 17.6. von 19 – 20 Uhr zwei Solo-Tanzstücke performen. Um 19.00 Uhr steht „Schrödingers Katze“ nach der Choreographie von Jasmin Avissar auf dem Programm, um 19.30 Uhr „Electric Highways“.

LIVE MUSIC

LOCATION: Festsaal, 1. Stock

17.06.2023 ab 12 Uhr

Follow My Flow/Markt im Festsaal mit Künstler:innen, Raritäten und Erfrischungen des „Raum“ Cafés. Interaktive Puppenspiele für alle Altersgruppen, die Performance „Eine Hand wäscht die Andere“, ein Live-Tanzworkshop für Interessierte sowie SOUND/SILENTYOGA mit Cedrick stehen am Programm. Außerdem bieten Vereine und Musikgruppen Einblick in ihre Arbeit.

Live/Into Music In/Between mit u.a. den Künstler:innen und Kurator:innen:

BRANDO ZORES SZELY, KARAPET PUPPENSPIEL THEATER THAT MAN PATMAN, CEDRIX, SOULCAT, SPECIAL GUESTS

Freier Eintritt gegen Spende

FILM SCREENINGS

LOCATION: Hörsaal 04, EG

Practice / Process - Artist's Experimental Short Film Screening' Selected and curated by VCAS (Vienna Contemporary Art Space) vcasvienna.com

Location: **Hörsaal 04**

Freitag, 16.6. 18 und 21 Uhr, 17.6., 15 und 19 Uhr

Mit: VCAS Künstler:innen im WEST

Die kurzen, maximal 6-minütigen Experimentalfilmen von den VCAS Künstler:innen im WEST befassen sich mit der Praxis und dem Prozess des künstlerischen Schaffens. Die Filme stehen in direktem oder indirektem Zusammenhang mit dem Titel und sind in ihrer Interpretation sehr weit gefasst, wobei der Schwerpunkt auf dem experimentellen Charakter der Visualisierung künstlerischer Praxis liegt.

Änderungen vorbehalten!